

## Aquawood Protor-Finish L

5809

Transparentes 2K-Lacksystem für Premium Haustüren für Industrie und Gewerbe  
Systemabgestimmt in Kombination mit Aquawood Protor-Base L

### PRODUKTBESCHREIBUNG

#### Allgemeines

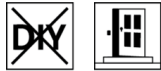
Wasserbasiertes, mattes, transparentes 2K-Lacksystem mit hervorragender Witterungs- und UV-Beständigkeit.  
Das Produkt zeichnet sich durch sehr gute Kratzfestigkeit, perfekten Wasserschutz, hohe Blockfestigkeit, hohe Chemikalienbeständigkeit sowie sehr guter Dauerelastizität bei gleichzeitiger Härte und kurze Trocknungszeiten aus.

#### Besondere Eigenschaften und Prüfnormen



- **Eignungsnachweis nach DIN EN 927-2**  
Durch externes Prüfzertifikat bestätigt.
- **ÖNORM EN 71-3**  
Sicherheit von Spielzeug, Migration bestimmter Elemente (Schwermetallfreiheit)
- **DIN 53160-1 und DIN 53160-2**  
Schweiß- und Speichelechtheit
- **Cradle to Cradle Certified® Silver**  
Cradle to Cradle Certified® ist der globale Standard für Produkte, die sicher, umweltfreundlich und verantwortungsvoll hergestellt sind.
- **Französische Verordnung DEVL1104875A**  
Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+
- **Eignungsnachweis nach DIN EN 927-2**
- **DIN 53160-1 und DIN 53160-2**  
**Durch externes Prüfzertifikat bestätigt.**  
Schweiß- und Speichelechtheit.
- **ÖNORM EN 71-3**  
**Durch externes Prüfzertifikat bestätigt.**  
Sicherheit von Spielzeug, Migration bestimmter Elemente (Schwermetallfreiheit).

**Anwendungsgebiete**



Premium Haustüren, Balkontüren, Hebe-Schiebe-Elemente und Garagentore im Außen- und Innenbereich.

**VERARBEITUNG**

**Verarbeitungshinweise**



- Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren. Beim Aufrühren aber Lufteintrag vermeiden.
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens + 15 °C ist erforderlich.
- Die optimalen Verarbeitungsbedingungen liegen zwischen 15 - 25 °C bei einer rel. Luftfeuchtigkeit von 40 - 80 %.
- Gebinde mit abgehärtetem Material nicht verschließen.
- Dichtstoffe müssen anstrichverträglich sein und dürfen erst nach Durchtrocknung des Lacks angebracht werden. Dichtprofile mit Weichmachern neigen in Verbindung mit Lacken zum Verkleben. Bitte nur geprüfte Typen verwenden.
- Beim Wechsel von Aquawood Protor-Finish L (5809) auf andere Wasserlacksysteme muss auf eine ausreichende Zwischenreinigung der Leitungen und Spritzgeräte geachtet werden, am besten mit warmem Wasser.
- Durch Zusatz der Aquafix S (8110) lassen sich feinstrukturierte Oberflächen erzielen. Gleichzeitig wird die hohe mechanische Widerstandsfähigkeit weiter gesteigert. Zugabemenge bis max. 8 %.
- Jegliche Veränderung des Verarbeitungsablaufes, der Umweltbedingungen, die Nichtbeachtung von Hinweisen oder die Verwendung nicht angeführter Produkte können das Ergebnis ungünstig beeinflussen. Abweichungen führen zu Film- und Haftungsstörungen sowie zu Beeinträchtigungen hinsichtlich Bewitterungs- und Farbtönstabilität.
- Bitte beachten Sie unsere **ARL 305 – Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen – Beschichtung von Haustüren und Garagentoren.**

**Mischungsverhältnis**



100 Gew.-Teil(e) Aquawood Protor-Finish L (5809)  
7 Gew.-Teil(e) Aqua-Hardener 8450 (8450000210)

Aquawood Protor-Finish L (5809) kann ausschließlich mit angeführtem Härter und Mischungsverhältnis verwendet werden. Abweichungen führen zu Film- und Haftungsstörungen.

Aqua-Hardener 8450 (8450000210) muss vor Verarbeitung sorgfältig unter Rühren in das Produkt eingearbeitet werden.

Nach Härterzugabe ist eine Wartezeit von ca. 10 Minuten für verbesserte Entgasung empfehlenswert.

**Topfzeit**

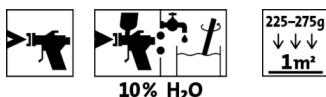


2 Stunde(n)

Eine Verlängerung der Topfzeit ist nicht möglich.

Erhöhte Temperaturen verkürzen die Topfzeit.

**Auftragstechnik**



10% H<sub>2</sub>O

|                   | Airless | Airless luftunterstützt (Airmix®, Aircoat, etc.) | Becherpistole      |
|-------------------|---------|--|--------------------|
| Auftragsgerät     |         | -  | Druckbecherpistole |
| Spritzdüse Ø (mm) |         | 0,28 - 0,33                                      | 2,2                |

|   |               |        |
|---|---------------|--------|
| Spritzdüse Ø (Zoll)                           | 0,011 - 0,013 | -      |
| Spritzdruck (bar)                             | 80 - 100      | 3 - 4  |
| Zerstäuberluft (bar)                          | 1 - 2         | -      |
| Verdünnung                                    | -             | Wasser |
| Verdünnerzugabe (%)                           | -             | 10     |
| Auftragsmenge pro Auftrag (g/m <sup>2</sup> ) | 225 - 275     |        |
| Nassfilm (µm)                                 | 225 - 275     |        |
| Trockenfilm Gesamtaufbau (µm)                 | 80 - 100      |        |

Form und Oberflächenbeschaffenheit des Werkstücks sowie Applikationsart beeinflussen den tatsächlichen Verbrauch. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

### Trockenzeiten

(bei 23°C und 50% r.F.)



|                         |                  |
|-------------------------|------------------|
| Staubtrocken (ISO 1517) | ca. 30 Minuten   |
| Klebfrei                | ca. 5 Stunde(n)  |
| Durchgetrocknet         | ca. 12 Stunde(n) |

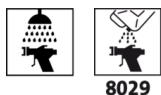
Bei Bedarf ist auch eine forcierte Trocknung möglich.

Bei den genannten Zahlen handelt es sich um Richtwerte. Die Trocknung ist abhängig von Untergrund, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit können die Trockenzeit verlängern.

Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden!

### Reinigung der Arbeitsgeräte



Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Für die Entfernung von angetrockneten Produktresten empfehlen wir Aqua-Cleaner (8029) (1:1 mit Wasser verdünnt).

Für die Entfernung von angetrockneten Produktresten empfehlen wir Aqua-Cleaner (8029) (1:1 mit Wasser verdünnt) oder Abbeizer Rote Krähe Extrem (8314).

## UNTERGRUND

### Untergrundart

Laub- und Nadelhölzer

### Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon, Harz etc. und frei von Holzstaub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.

### Holzfeuchte

13 % ± 2 %

## BESCHICHTUNGSaufbau

### Allgemeines

Die nachfolgenden Beschichtungsaufbauten sind exemplarisch.

CrystalClear-Technology (CCT) Aufbauten sind ausschließlich nach der **ARL 318 – Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von maßhaltigen Bauteilen Aufbauten CCT umzusetzen.**

|   |   |
|---|---|
| <b>Imprägnierung</b>  | <p>1 x Aquawood Primo (5453)</p> <p>Zwischentrocknung: ca. 4 Stunde(n)</p> <p>Holzschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.</p> <p>Bitte beachten Sie unsere <b>ARL 056 – Arbeitsrichtlinie zur Verwendung von Holzschutzmitteln</b>.</p>   |
| <b>Zwischenbeschichtung</b>   | <p><b>Nadelhölzer:</b></p> <p>1 x Aquawood Protor-Base L (5807)</p> <p><b>Laubhölzer und Lärche:</b></p> <p>2 x Aquawood Protor-Base L (5807)</p>   |
| <b>Zwischenschliff</b><br>       | <p>Körnung 220 – 240</p> <p>Schleifstaub entfernen.</p>   |
| <b>Schlussbeschichtung</b>  | 1 x Aquawood Protor-Finish L (5809)   |
| <b>INSTANDHALTUNG</b>   |   |
| <b>Wartung</b>  | <p>Die Haltbarkeit von Außenbauteilen aus Holz hängt von vielen Faktoren ab: Diese sind insbesondere die Art der Bewitterung, konstruktiver Schutz, mechanische Belastung und die Wahl des verarbeiteten Farbtones; für eine lange Haltbarkeit sind eine regelmäßige Kontrolle, Wartung und gegebenenfalls Instandsetzungsmaßnahmen erforderlich.</p> <p>Jährliche Reinigung mit Top-Cleaner (7208) und Pflege mit Top-Care (7227) im Paket Windoor Care-Set (7229).</p> <p>Ausbesserung kleiner Schäden mit Originalmaterial.</p>  |
| <b>Instandsetzung</b>   | Bitte beachten Sie unsere <b>ARL 304 – Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen – Instandhaltung und Instandsetzung</b> .  |
| <b>BESTELLHINWEISE</b>  |   |
| <b>Gebindegrößen</b>  | 2,7 kg, 8 kg, 22 kg   |
| <b>Farbtöne/Glanzgrade</b><br> | <p><b>Standardfarbe(n):</b><br/>CCT (5809000250)</p> <p>Weitere Farbtöne sind über das <b>ADLER Farbmischsystem ADLERMix</b> mischbar.</p> <p><b>Basislack(e):</b><br/>Aquawood Protor-Finish L Basis W40 (5809000040)</p> <p>Der Endfarbton ergibt sich grundsätzlich aus der Eigenfarbe des Holzes, der Auftragsmenge, dem Farbton der Imprägnierung/Grundierung und dem Farbton der Beschichtung.</p> <p>Um Farbtongleichheit zu gewährleisten, nur Material mit gleicher Chargennummer an einer Fläche verarbeiten.</p> <p>Es empfiehlt sich, zur Beurteilung des Endfarbtons, mit dem gewählten Anstrichaufbau ein Farbmuster auf Originaluntergrund anzufertigen.</p> <p>Um die Holzstruktur besonders zu betonen, ist der Farbton von Aquawood Primo (5453) dunkler zu wählen als jener von Aquawood Protor-Finish L (5809).</p> |

Bitte beachten Sie unsere **ARL 800 – Arbeitsrichtlinie für das Arbeiten (inklusive Pflege und Wartung) mit ADLER Mix, Pur Mix und Color4You Dosiermaschinen.**

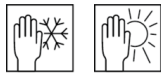
### Zusatzprodukte

Aqua-Cleaner 8029 (8029)  
 Aquafix S (8110)  
 Aqua-Hardener 8450 (8450)  
 Aquawood Primo (5453)  
 Aquawood Protor-Base L (5807)  
 Top-Care (7227)  
 Top-Cleaner (7208)  
 Windoor Care-Set (7229)

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

## WEITERE HINWEISE

### Haltbarkeit/Lagerung



Mindestens 1 Jahr(e) in original verschlossenen Gebinden.

Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30 °C) geschützt lagern.

Angebrochene Gebinde gut verschließen und Inhalt möglichst rasch verbrauchen.

### Technische Daten

VOC-Gehalt der anwendungsfertigen Mischung: EU-Grenzwert für Aquawood Protor-Finish L (Kat A/d): 130 g/l.  
 Aquawood Protor-Finish L enthält maximal 60 g/l VOC.

### DGNB (Deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen)

Qualitätsstufe 4 (bei werkseitiger Beschichtung)

### Sicherheitstechnische Angaben



Das Produkt ist nur für die industrielle und gewerbliche Verarbeitung geeignet.

Bei Schleifarbeiten mindestens Staubfilter P2 als persönliche Schutzausrüstung zum Schutz vor Schleif- und Holzstaub verwenden. Bei Laubholz (v.a. Buche, Eiche) wird ein Staubfilter P3 empfohlen.

Das Einatmen von Lackaerosolen bei Spritzapplikation muss generell vermieden werden. Dies ist durch die fachgerechte Anwendung einer Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2) gewährleistet.

Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter **[www.adler-lacke.com](http://www.adler-lacke.com)** abgerufen werden.